

WIRTSCHAFTSPOLITISCHE STUDIEN 46

Aus dem Institut für Europäische Wirtschaftspolitik der Universität
Hamburg · Herausgegeben von Harald Jürgensen

AXEL STEINBERG

Die Kostenrechnung im Regiebetrieb

— Das Beispiel der Hamburger
Stadtreinigung —

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT	
Fachbereich 1	
Gesamtbibliothek	
Betriebswirtschaftslehre	
Inventar-Nr. :	17 352
Abstell-Nr. :	A201 852
Sachgebiete:	2 4
	00197946

VANDENHOECK & RUPRECHT IN GOTTINGEN

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Verzeichnis der Abbildungen	II
Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen	III
Einführung	1
Kapitel I THEORETISCHE GRUNDLAGEN DER KOSTENRECHNUNG IM REGIEBETRIEB	
§ 1 Ziele und Determinanten der Kostenrechnung	5
§ 2 Betriebsspezifische Merkmale als Kriterien für die Ausgestaltung der Kostenrechnung	24
§ 3 Die Ausgestaltung der Kostenrechnung als Instrument zur Unternehmensführung	49
Kapitel II ORGANISATORISCHE MÖGLICHKEITEN EINER INSTRUMENTALEN KOSTENRECHNUNG	72
§ 4 Probleme der Kostenerfassung im Regiebetrieb	73
§ 5 Möglichkeiten der Kostenverrechnung	112
§ 6 Institutionelle Erfordernisse einer effizienten Kostenrechnung	149
Kapitel III GRUNDLEGENDE ASPEKTE DER KOSTEN- RECHNUNG IM REGIEBETRIEB	163
Anhang	176
Literaturverzeichnis	185